

VEREINIGTE HAMBURGER THEATERN.

Heute, Freitag, den 25. Mai 1849.

STADT - THEATER.

Vierteu. vorletzte Gastvorstellung der Mad. Fanny Cerrito, und des Hrn. St. Léon.
Zum vierten Male:

Le violon du Diable.

(Die Teufelsgeige).

Phantastisches Ballet in 2 Aufzügen und 1 Tableau.

Sie r a u f:

Die wandelnden Blumen.

Schluß-Divertissement in 2 Tableaux von St. Léon. Musik von Pugn. Für die hiesige Bühne eingerichtet und in Scene geführt von Herrn St. Léon.

Urban, berühmter Violon-Virtuose	Herr St. Léon.	Helene von Barden	Mad. Fanny Cerrito.
Gregoire, sein Bedienter	Herr Keltmann.	Beatrice, ihre Zofe	Dem. Luder.
Der Graf von Barden	Herr Köthel.	Ursula, Wirtin	Dem. Sostmann.
Der Baron von St. Léon	Herr von Wog.	Gäste beiderlei Geschlecht	
Der Doctor Matthens	Herr Benoni.	Diner, Bauern und Bäuerinnen	
Der H. P. Anselm	Herr Wiemann.	Genten, Nymphen	

Vorkommende Haupttänze.

Im zweiten Tableau:

Ballabile, getanzt von den Damen Cerrito, Noth, Wieland I & II, Correns, und dem Ballet-Corps.

Im dritten Tableau:

Pas de l'Ange et du Démon, getanzt v. Mad. Fanny Cerrito, mit Violon-Begleitung des Hrn. St. Léon.

Die wandelnden Blumen.

Divertissement final.

Fünftes Tableau:

Pas de quatre, getanzt von den Damen Noth, Wieland I & II und Correns.

Sechstes Tableau:

Grand pas de deux, getanzt von Mad. Fanny Cerrito und Herrn St. Léon.

Im zweiten Tableau: L'appassionato, Violon Variationen, componirt und vorgetragen von Herrn St. Léon.

Zum Anfang:

Der Weg durch's Fenster.

Lustspiel in einem Aufzuge, nach Scribe, von W. Friedrich.

Personen:

Chevalier d'Harcourt	Herr Meinhardt.	Else, Kammer, Wächterin, Gabrielen's	
Rudolph, sein Neffe	Herr Starke.	Milchschweifer	Dem. Hüfer.
Gabriele, dessen Gattin	Dem. Fuhr.		
Marquise de l'Esparre, Gabrielen's			
Mutter	Mad. Pegold.		

(Freibilletts und freie Entrées sind heute überall nicht gültig.)

Preise der Plätze: Erster Rang und Parquet 2 & 4 β. Zweiter Rang 1 & 8 β. Dritter Rang 1 & 4 β. Parterre 1 β. Gallerie 8 β.

Casse: Deffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.

Herr Dawson: beurlaubt.

THALIA - THEATER.

(43ste Vorstellung im Abonnement.)

Zum 12ten Male:

Die Komödie der Irrungen.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Shakspeare. Für die hiesige Bühne eingerichtet, von Carl von Holst.

Solinus, Herzog von Ephesus	Herr L. Meyer.	Luciana, deren Schwester	Dem. Eisenmenger.
Megeon, Kaufmann aus Sorakus	Herr Rarr.	Amelia, Stiefhottin, Megeon's Gattin	Dem. Sangalli.
Antipholus von Ephesus (Zwillings-)	Herr Danielsenn.	Julia, eine Wittve	Mad. Wille.
Antipholus von Sorakus (Frei u. Sohn)	Herr Müller.	Angel, Goldschmied	Herr Holz.
Dromio von Ephesus (Zwillingsbrüder)	Herr Birkbaum.	Doctor Zwid, Schulmeister u. Be-	
Dromio von Sorakus (u. Schläger der)	Herr Kessmüller.	schwerer	Herr Kronenberg.
Balthasar,	Herr Pegold.	Ein Diener Adriana's	Herr Pegold.
Pietro,	Herr Hennies.	Ein Kerkermeister	Herr Haubell.
Antonio,	Herr Bachmann.	Ein Gerichtsdiener	Herr Walzer.
Adriana, Gattin des Antipholus von		Gerichtsdiener, Gefolge des Herzogs	
Ephesus	Mad. Gomanst.	Wachen, Diener. Woff.	

Die Scene ist in Ephesus.

Sie r a u f:

B a d e k u r e n.

Lustspiel in 1 Aufzuge, von G. zu Putlig.

Personen:

Frau von Wangen	Mad. Pegold.
Weinhold, ihr Sohn	Herr Linden.
Louise, eine junge Wittve, ihre Nichte	Mad. Gomanst.
Valentin, Bedienter	Herr Birkbaum.

Der der Handlung: Ein großer Bader.

Zum Schluß:

Die Kunst, geliebt zu werden.

Liederspiel in 1 Aufzuge, frei nach dem Französischen. Musik von Ferdinand Gumbert.

Personen:

Nöschen, eine junge Wächterin	Dem. Triest.	Brigitte, Schenkweibin	Mad. Schüge.
Peter,	Herr de Marchien.	Konrad	Herr Holz.
Gretchen, } Geschwisterkinder	Dem. Gerber.	Bauern und Bäuerinnen	Musi-
Elsterwig, Barbier	Herr Birkbaum.	kanten.	

Schauplatz: Ein Dorf.

Preise und Ordnung wie gewöhnlich.

Casse: Deffnung 6 Uhr. Anfang 6½ Uhr.